

Jahresbericht 2022



20

JAHRE

STIFTUNG
CORYMBO

Geschäftsstelle Stiftung Corymbo
Bederstrasse 49 | 8002 Zürich
+ 41 43 538 75 25
stiftung@corymbo.ch
www.corymbo.ch

20 Jahre unterwegs!

Wie schon das vorangehende war für Corymbo auch 2022 ein anspruchsvolles, ereignisreiches Jahr. Die Stiftung Corymbo feierte im Berichtsjahr ihr zwanzigjähriges Bestehen. Am 17. Mai haben wir unsere Stifterinnen und Stifter auf einen faszinierenden sozialen Stadtrundgang von Surprise mitgenommen und in der «Riithalle» Zürich auf die wirkungsvolle Geschichte von Corymbo angestossen. Für Chasper Pult erwies sich das Jubiläumsjahr als passender Moment, um sein zwanzigjähriges Engagement als Stiftungsratsmitglied, zuletzt Vizepräsident, und Fachexperte für das Ressort Kultur zu beenden. Wir können ihm nicht genug danken - seine Leidenschaft für die Kultur hat Corymbo gelenkt und geprägt. A revair, Chasper.

Für die Nachfolge entschied sich der Stiftungsrat, die Suche - nicht wie üblich - auf das eigene Netzwerk zu beschränken, sondern die ehrenamtliche Tätigkeit regulär auszuschreiben. Auf das Inserat meldeten sich knapp 40 Personen, davon 6 favorisierte Kandidat:innen, wovon 3 an ein Gespräch eingeladen wurden. Mit Aida Suljičić hat Corymbo eine nicht nur fachlich, sondern auch menschlich äusserst kompetente Nachfolgerin gefunden, die den Stiftungsrat hinsichtlich Diversität ideal ergänzt. Wir freuen uns sehr darauf, den Bereich Kultur mit Aida im Sinne von Annette Ringier und entsprechend den Bedürfnissen der Szene weiterzuentwickeln.

Die Absorptionsfusion mit der Emy Wymann-Stiftung band viele Ressourcen. Nach zwei Jahren freuen wir uns nun über den erfolgreichen Abschluss der Fusion und auf die künftige Begleitung der begünstigten Organisationen.

Für ihren aussergewöhnlichen Einsatz möchte ich meinen Kolleginnen und Kollegen vom Stiftungsrat und unserer Geschäftsführerin Lea Bähler einen herzlichen Dank aussprechen. Gemeinsam haben wir 2022 viel erreicht und in die Wege geleitet. Nicht zuletzt dürfen wir uns über einen neuen Höchststand an Vergabungen von rund CHF 2.3 Mio. freuen. Ich bin gespannt, was uns im nächsten Jahr erwartet.

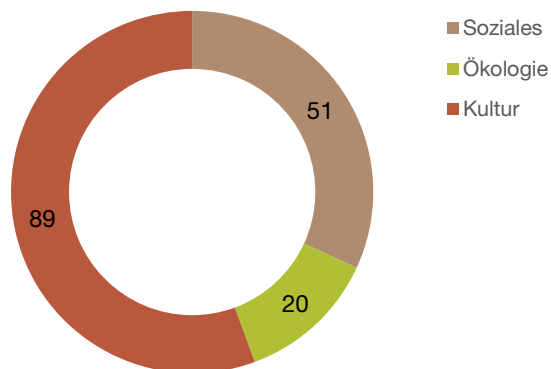


Robert Müller
Stiftungsratspräsident

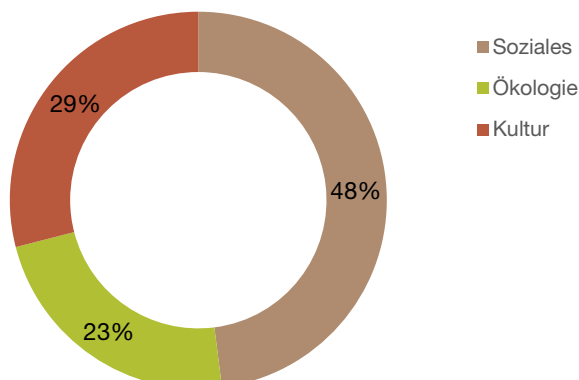
Vergabungen und Projekte

Im Jahr 2022 wurden Fondsmittel in der Höhe von rund CHF 2.3 Mio. (Vorjahr: CHF 1.9 Mio.) für 160 Projekte (Vorjahr: 162 Projekte) eingesetzt. Während die Zahl der Projekte konstant blieb, erreichten die Vergabungen einen neuen Höchststand. Gegenüber dem Vorjahr betraf dieser insbesondere den Bereich Soziales, wo die eingesetzten Fördermittel um CHF 361'621 gestiegen sind, auf nahezu die Hälfte aller Vergabungen. Grund für die Zunahme war einerseits eine grosse Spende des Stiftungsfonds «Edwin und Mariette Baer» für humanitäre Hilfe in der Ukraine. Andererseits hat Corymbo im Ausland vermehrt wieder Projekte der internationalen Zusammenarbeit unterstützt, siehe Abschnitt «Wirkungsort über alle Bereiche». Wie in den Vorjahren konnte das finanzielle Engagement im Bereich Ökologie weiter ausgebaut werden, wohingegen es im Bereich Kultur etwas gesunken ist.

Anzahl Projekte



Eingesetzte Fördermittel in CHF



Ressort Kultur: CHF 665'847

Gut ein Viertel der Fördermittel wurden 2022 im Bereich Kultur ausgegeben. Das kontinuierliche Engagement des Stiftungsfonds «Annette Ringier» bleibt dabei der Hauptpfeiler. Mit gut einer halben Million Franken unterstützt er jährlich eine bunte Palette kultureller Projekte und Veranstaltungen in der ganzen Schweiz. Ein Schwerpunkt bildet dabei weiterhin die Förderung der unabhängigen Schweizer Tanzszene. Rund ein Drittel der Fondsmittel wurde für Plattformen und Aufführungen sowie die Weiterbildung, Vernetzung und Umschulung von professionellen darstellenden Künstler:innen in der Schweiz eingesetzt. Weitere Akzente setzt der Stiftungsfonds zur Stärkung und Verbreitung der nicht-traditionellen Schweizer Volksmusik sowie zur Förderung der Rezeption von Filmen, die sich durch besonderes soziales, ökologisches oder kulturelles Engagement auszeichnen: 2022 wurde die Untertitelung von acht Filmen sowie die Durchführung von acht Filmfestivals unterstützt.

So hat Corymbo das «Bildrausch» Filmfest Basel 2022 unter dem Aspekt der Inklusion dabei unterstützt, Teile ihres Programms erstmals auch für Menschen mit Behinderungen zu erschliessen. Zwei der internationalen Produktionen wurden durch eine Audiodeskription für Menschen mit Sehbehinderung und durch deskriptive Untertitel für Menschen mit beeinträchtigtem Gehör ergänzt. Bei der Produktion der barrierefreien Filmfassungen und der Implementierung der nötigen Technik konnte das «Bildrausch» auf die Zusammenarbeit mit dem ebenfalls in Basel beheimateten Festival «look&roll» zählen, wo barrierefreie Vorführungen seit vielen Jahren Standard sind.



Quelle: bildrausch-basel.ch/de/archiv/film/gentle

Der Stiftungsfonds «Sembura» hat sein Engagement zugunsten der «Collection Sembura» als panafrikanische Publikationsplattform, die Autor:innen aus allen afrikanischen Staaten gleichermaßen offensteht, in 2022 weitergeführt. Seit zwei Jahren beim Editionshaus «La Croisée des Chemins» in Casablanca angesiedelt, hat sich die Collection in kurzer Zeit einen Namen gemacht. Literaturschaffende und Intellektuelle verschiedenster Länder nutzen die Gelegenheit, sich zu wichtigen afrikanischen Themen zu äussern und über die Publikation miteinander zu vernetzen.



Quelle: Maja Schaub, Projektbegleitung, Oktober 2022

Beiträge an kulturelle Institutionen in der Schweiz haben ausserdem die Stiftungsfonds «Edwin und Mariette Baer» und «Erbe Näf» gesprochen.

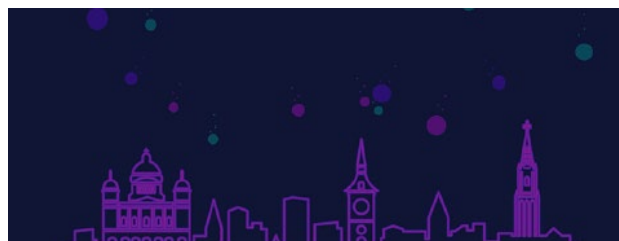
Ressort Soziales: CHF 1'081'058

Wie eingangs erwähnt, machten die Vergabungen im Bereich Soziales in diesem Jahr nahezu die Hälfte der eingesetzten Fördermittel aus. Im Ausland wurden wie schon in den Vorjahren schwerpunktmässig verschiedene Ausbildungsprogramme und Berufsbildungsprojekte zugunsten benachteiligter Kinder und Jugendlicher unterstützt. Es sind hauptsächlich die beiden Stiftungsfonds «Lernimpuls» und «Edwin und Mariette Baer», die sich in

diesem Spektrum engagieren. Besonders beeindruckt hat Corymbo in diesem Jahr ein neues Ausbildungsprogramm von «Solafrica», das kenianischen Jugendlichen aus staatlichen Jugendzentren eine marktrelevante Ausbildung zur lizenzierten Solarfachkraft ermöglicht. Damit werden nicht nur nachhaltige Berufsperspektiven geschaffen, sondern auch der Solarmarkt und die Solarenergie gefördert, was wiederum dem Klima zugutekommt.

In der Schweiz, wo sich hauptsächlich die Stiftungsfonds «Sambuco» und «Eleutheria» engagieren, liegt der Schwerpunkt auf Projekten zur Integration von Migrant:innen und zur Armutsbekämpfung, wobei in 2022 auch einige Projekte im Themenbereich Menschenrechte unterstützt wurden. So beispielsweise der Verein «AsyLex», der Asylsuchenden in ihrem Verfahren rechtliche Beratung bietet und insbesondere darauf abzielt, ihnen einen kostenlosen Zugang zur Justiz auf internationaler Ebene zu ermöglichen.

Als weiteres Beispiel genannt sei die Unterstützung des dreijährigen Pilotprojektes «Notschlafstelle für junge Menschen in Bern». Die Initiative wurde von gut vernetzten Fachpersonen etablierter Jugend- und Obdachloseninstitutionen der Stadt Bern ins Leben gerufen, die aktiv wurden, weil sie immer wieder mit der ähnlichen Problemstellung konfrontiert waren: Jugendliche in prekären Wohn- und Lebenssituationen, welche Nächte in unsicheren Verhältnissen verbringen. In den 6 Monaten seit der Eröffnung wurden 1130 Übernachtungen von 70 Personen gezählt, womit die Notschlafstelle «Pluto» an ihre Kapazitätsgrenzen stösst. In Anbetracht dieser Situation wird es dem Verein hoffentlich bald gelingen, eine längerfristige Finanzierung durch die öffentliche Hand zu erreichen.



Quelle: Dossier des Vereins «Rêves sûrs - Sichere Träume»

Ressort Ökologie: CHF 530'572

Die Fördermittel im Ressort Ökologie stiegen weiter an und erreichten 2022 wiederum einen neuen Höchstwert. Vorwiegend die Stiftungsfonds «Edwin und Mariette Baer», «Stop Klimakrise» und «Sambuco» haben 20 ausgewählte Projekte im Bereich der ökologischen Landwirtschaft, der Biodiversität, des Klimaschutzes oder zur Schonung von Ressourcen unterstützt. Diese fokussierten u.a. auf die Befähigung von Kleinbauernfamilien zur nachhaltigen Land- und Wassernutzung in Nord-Honduras, auf regenerative ökologische Agroforstwirtschaft in Kolumbien oder Kampagnenarbeit zur Dekarbonisierung des Schweizer Finanzplatzes.

Besonders hervorgehoben sei das Pilotprojekt «Mehr Biodiversität und nachhaltige Ernährung dank Schweizer Haselnüssen» vom Verein Crowd Container. Dieser hat sich zum Ziel gesetzt, die erste grössere Haselnussanlage im Kanton Zürich aufzubauen, um die Biodiversität lokal zu fördern und damit zu mehr Ökosystemvielfalt in der Schweiz beizutragen, und ausserdem für mehr Artenvielfalt sowie - mit einem Haselnussortengarten - für mehr genetische Vielfalt zu sorgen. Das auf drei Jahre angelegte Projekt wird wissenschaftlich begleitet und das daraus generierte Know-how soll im Sinne einer zukunftsfähigen Landwirtschaft mit interessierten Produzent:innen und der Öffentlichkeit geteilt werden.

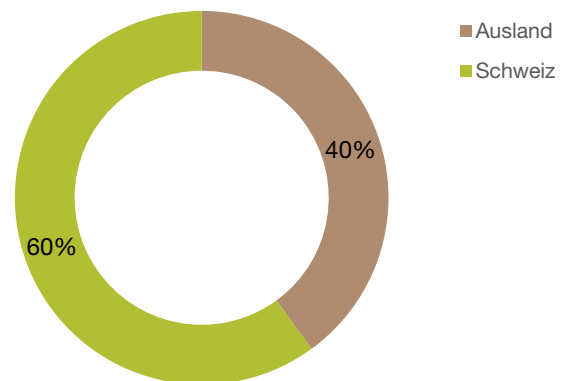


Quelle: crowdcontainer.ch/community/lokale-haselnuesse/

Wirkungsort über alle Bereiche

Der Anteil der Mittel, die in internationale Projekte flossen, ist gegenüber dem Vorjahr erneut gestiegen, um immerhin 6%. Dem starken Rückgang in 2021 (um 13%) konnte somit entgegengewirkt werden. Nach Entschärfung oder Aufhebung von Restriktionen aufgrund der Pandemie konnten vermehrt wieder Projekte im Ausland aufgenommen oder neu implementiert werden. Diese Projekte unterstützt Corymbo in der Regel in Zusammenarbeit mit Schweizer Organisationen der internationalen Zusammenarbeit.

Wirkungsort in Franken



Jahresrechnung

Bilanz per 31. Dezember 2022, in CHF

Aktiven	31.12.22	31.12.21
Umlaufvermögen	1 933 213	2 244 591
Anlagevermögen	6 671 549	7 129 551
Total Aktiven	8 604 762	9 374 142

Passiven	31.12.22	31.12.21
Fremdkapital	21 813	38 284
Fondskapital	8 270 488	8 969 326
Organisationskapital	312 461	366 532
Total Passiven	8 604 762	9 374 142

Betriebsrechnung 2022, in CHF

	2022	2021
Erträge*	-1 698 430	1 063 559
Schenkungen und Gebühren	3 465 451	1 368 706
Total Erträge	1 767 021	2 432 265

Vergabungen	2 277 477	1 891 764
Stiftungsaufwand	208 452	182 285
Total Aufwand	2 485 929	2 074 049

Erfolg	-718 908	358 216
---------------	-----------------	----------------

* Zinserträge, Dividenden, realisierte und unrealisierte Gewinne/Verluste auf Wertschriften und Devisen

Im Berichtsjahr durfte die Dachstiftung Corymbo zweckgebundene Zuwendungen von CHF 3.25 Mio. entgegennehmen. Die bestehenden Stiftungsfonds haben Corymbo weiterhin ihr Vertrauen ausgesprochen und an ihren jährlichen Aufstockungssummen festgehalten. Ausserdem wurde im Rahmen der Absorptionsfusion mit der Emy Wymann-Stiftung ein Vermögen von CHF 2.32 Mio. in die Bücher von Corymbo übertragen.

Die Vergabungen lagen bei rund CHF 2.3 Mio., die höchste Summe seit Gründung der Stiftung. Der Stiftungsaufwand lag im Verhältnis zum Vergabevolumen bei 9.1% (Vorjahr 9.6%).

Krieg, Inflation, steigende Zinsen und Unsicherheiten in der Energieversorgung belasteten die Märkte in 2022. Klein- und mittelgross kapitalisierte Unter-

nehmen litten überproportional, mit Aktien und Obligationen wurden negative Resultate erzielt. Auch das Finanzvermögen von Corymbo musste nicht realisierte Verluste im Bereich von zweistelligen Prozentzahlen hinnehmen. So korrigierte die Emmi-Aktie im Jahr 2022 um gut 27%, was bei unseren Positionen zu einem nicht realisierten Verlust von CHF 1.172 Mio. führte.

Die Ausgangslage für Europa bleibt schwierig. Notwendige Zinserhöhungen werden die Konjunktur weiter bremsen und eine Rezession ist unumgänglich. Corymbo setzt in Anbetracht dieser Situation auf Qualitätsaktien von Unternehmen mit hoher Preissetzungsmacht. Bei Unternehmensobligationen mittlerer Laufzeit sehen wir attraktive Einstiegsmöglichkeiten.

Portrait der Dachstiftung Corymbo

Die Stiftung Corymbo ist am 22. Februar 2002 in Zürich als religiös und parteipolitisch unabhängige, gemeinnützige Dachstiftung gegründet worden. Sie agiert unabhängig von Banken oder anderen Finanzdienstleistern. Von Anfang an bestand die Absicht, die Stiftungsstruktur zahlreichen Stifter:innen zur Verfügung zu stellen. Die Namen und Zweckbestimmungen der aktuellen Stiftungsfonds sind auf der Webseite publiziert.

2022 vereinigte die gemeinnützige Dachstiftung Corymbo 12 Fonds. Zum zweiten Mal seit der Gründung konnte im Berichtsjahr das Vermögen einer selbstständigen Stiftung unter das Dach von Corymbo übertragen und der neue Stiftungsfonds «Emy Wymann» hinzugewonnen werden. Dieser lässt die vorhandenen Gelder dem bisherigen Zweck zugutekommen und nimmt keine Gesuche entgegen. Ende Jahr neu eröffnet worden ist ausserdem der Stiftungsfonds «Epilobium», der sich vielseitig engagieren will, u.a. für das Schweizer Kleinkunstschaffen oder für soziale Projekte im In- und Ausland, wie namentlich in Ecuador. Die Mittel der Stiftungsfonds «Afrika» und «Förderlinie Ökologie» wurden ausgeschöpft und die beiden Fonds per Ende Jahr aufgelöst.

Der Fokus des 2004 gegründete Stiftungsfonds «Afrika» lag während mehr als zehn Jahren auf langfristigen Projekten in Afrika, welche Austausch und Verständigung zwischen Bevölkerungsgruppen förderten, Bildung und Selbstständigkeit von Frauen und Mädchen unterstützten oder dem Raubbau und der Übernutzung von Lebensgrundlagen entgegenwirkten. Seit 2008 und bis zuletzt unterstützte der Fonds in Kigali ein Heim für Kinder und Jugendliche mit geistiger Beeinträchtigung, das ab Juli 2023 - als eines von wenigen - von staatlicher Förderung durch die Republik Ruanda profitieren wird. Die Stiftung Corymbo dankt der Erbegemeinschaft herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und den wertvollen Austausch über all die Jahre.

Entwicklung der Stiftung seit ihrer Gründung

Die Stiftung hat sich seit ihrer Gründung in grösseren und kleineren Schritten entwickelt, so dass ihr bisher CHF 25 Mio. zur Verfügung gestellt wurden. Als Verbrauchstiftung verwendet Corymbo nicht nur Erträge, sondern auch das eingebrachte Vermögen, denn nicht das Verwalten steht im Vordergrund, sondern das Wirken. So konnten in den letzten fünf Jahren durchschnittlich über CHF 1.86 Mio. zur Förderung von gemeinnützigen Projekten eingesetzt werden.

Geschäftsjahr	Schenkungen	Vergabungen	Bilanzsumme per 31.12
2002–2015	13 619 000*	9 239 800	
2016	518 700	1 044 700	6 488 400
2017	2 097 000	1 158 000	8 194 100
2018	2 225 600	1 401 400	8 926 400
2019	1 008 600	1 661 000	9 604 800
2020	1 111 000	2 097 700	9 026 200
2021	1 186 000	1 891 800	9 374 100
2022	3 253 031	2 277 500	8 604 800
Total seit Gründung	25 018 931	20 771 900	

*inkl. Gründungskapital der Stiftung

Alle Wertschriften entsprechen dem Corymbo Anlagereglement, welches 2019 von der Eidgenössischen Stiftungsaufsichtsbehörde genehmigt wurde. Nachhaltige Anlagekriterien werden ebenso berücksichtigt wie ethische und soziale Kriterien und solche für die gute Geschäftsführung. Auch in Zukunft können Kursschwankungen, insbesondere bei der Emmi AG, das Vermögen der Dachstiftung Corymbo erheblich beeinflussen.

Projektfächer und Stiftungszweck

Der statutarische Zweck der Dachstiftung Corymbo ist sehr breit gefasst. Dies erlaubt, auf die individuellen Förderwünsche von Stifterinnen und Stiftern einzugehen und ermöglicht hohe Flexibilität bei der Formulierung der konkreten Zweckbestimmung jedes Stiftungsfonds. Der Stiftungsrat und die Geschäftsstelle achten darauf, dass die Gemeinnützigkeit bei allen unterstützten Projekten und Organisationen gewährleistet ist.

Mitglieder des Stiftungsrats

Der Stiftungsrat der Stiftung Corymbo setzte sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

- **Aida Suljičić**, M.A., Zürich
(Ressort Kultur), gewählt per 01.01.2023
- **Angela Mueller-Bommer**, M.Sc., Bern
(Ressort Internationale Zusammenarbeit)
- **Chasper Pult**, lic. phil., Paspels
(Ressort Kultur, Vizepräsident), bis 31.12.2022
- **Christian Thomas**, Dr. sc. techn., Zürich
(Ressort Ökologie)
- **Matthias von Bergen**, lic. phil., Prof. FH, Bern
(Ressort Soziales)
- **Melanie Schiesser**, lic. iur. HSG, Rothenburg
(Ressort Recht)
- **Robert Müller**, Dipl. Stiftungsmanager VMI, Wollerau (Präsident, Ressort Finanzen)

Im Rahmen der Revision des Stiftungsreglements 2019 hat der Stiftungsrat gestaffelte Amtsperioden eingeführt. Zur Sicherung der Kontinuität werden pro Jahr zwei Stiftungsratsmitglieder (wieder-) gewählt, jeweils für eine Amtsperiode von drei Jahren.

Der Stiftungsrat hat 2022 vier ordentliche Sitzungen abgehalten. Er amtiert ehrenamtlich. Im Berichtsjahr erbrachten die Stiftungsratsmitglieder unentgeltliche Leistungen im Umfang von rund 466 Stunden (im Vorjahr 645 Stunden).

Für die Geschäftsführung verantwortliche Personen

Geschäftsführung, Kommunikation:

- Lea Bähler, M.A., Bern

Finanzverwaltung, Buchhaltung:

- Erwin Fuchs, Scala Treuhand AG, Zürich

Revisionsstelle:

- Budliger Treuhand AG, Zürich

Netzwerk und nahestehende Organisationen

Die Stiftung Corymbo ist Mitglied von SwissFoundations, dem Verband der Förderstiftungen und von proFonds, dem Dachverband gemeinnütziger Stiftungen und Vereine der Schweiz. Mitglieder des Stiftungsrates und der Geschäftsführung haben an verschiedenen Veranstaltungen dieser Organisationen teilgenommen und wirken in fachspezifischen Arbeitsgruppen mit.

Dieser Jahresbericht ist vom Stiftungsrat an der Sitzung vom 23. März 2023 verabschiedet worden.